



Europäische Schule

Entwurf

Baukonstruktion II und Entwerfen

Prof. Helmut Kleine-Kraneburg; Dipl.-Ing. Jan-Jakob Schröder; Dipl.-Ing. Tobias Vogel; Dipl.-Ing. Tobias Kohlstruck

Der anstehende Transformationsprozess des Bundesbankareals in Frankfurt eröffnet ein außergewöhnliches Entwurfsfeld an der Schnittstelle von Architektur, Stadt und Institution. Mit dem Rückzug der Deutschen Bundesbank aus ihrer denkmalgeschützten Zentrale wird ein großmaßstäblicher, infrastrukturell geprägter Ort für eine neue Nutzung disponibel. Zugleich artikuliert sich mit der geplanten Verortung der Europäischen Schule ein konkreter Bildungsbedarf, der aus provisorischen und räumlich unzureichenden Strukturen heraus zu einer dauerhaften Lösung geführt werden soll.

Die Entwurfsaufgabe begreift diese Konstellation nicht als einfache Umnutzung, sondern als räumliche und programmatische Weiterentwicklung eines heterogenen Campus. Gefordert ist die Transformation eines monofunktionalen Verwaltungsstandortes in ein Bildungsensemble, das Bestand, Erweiterung und Freiraum in ein neues städtebauliches Gefüge überführt.

Im Zentrum steht die architektonische Auseinandersetzung mit dem Weiterbauen: Wie kann ein massiver Bestand in eine zeitgemäße Bildungsarchitektur überführt werden und wie entsteht daraus ein präziser Beitrag zur städtebaulichen Entwicklung.

Beginn: 14.04.26, 12 Uhr

Ort: Gebäude 1, Raum 1 – 170

fatuk